

A N F R A G E von Claudio Zanetti (SVP, Zollikon) und Hans-Peter Amrein (SVP, Küsnacht)

betreffend Erster Integrationspreis

Heute wird im Kanton Zürich zum ersten Mal ein Preis «für innovative Projekte in der Integration von Migrantinnen und Migranten» verliehen.

In diesem Zusammenhang ersuchen wir den Regierungsrat um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Auf welcher rechtlichen Grundlage wird der Innovationspreis «Integration» vergeben?
2. Auf welcher rechtlichen Grundlage agiert die Fachstelle Integration, bzw. welche gesetzliche Bestimmung müsste aufgehoben oder geändert werden, um dieses Gremium abzuschaffen?
3. Welchen Beschluss hat der Kantonsrat seit der deutlichen Ablehnung des Integrationsgesetzes vom 30. Mai 2012 gefasst, der die Vergabe eines Integrationspreises durch die Verwaltung als vom Gesetzgeber gewünscht erscheinen lässt?
4. Teilt der Regierungsrat die Auffassung, wonach jemand als integriert zu betrachten und vom Staatsapparat in Ruhe zu lassen ist, wenn er sich an die hier geltenden Gesetze hält?
 - a. Wenn ja, warum soll jemand einen Preis erhalten, bloss weil er sich ans Gesetz hält?
 - b. Wenn nein, aus welcher rechtlichen Grundlage leitet der Regierungsrat eine weitergehende Integrationspflicht ab?

Claudio Zanetti
Hans-Peter Amrein